

HAUS UND RAUM

Für die Schriftleitung der „Modernen Bauformen“ herausgegeben von Herbert Hoffmann

1 Neue Villen. 124 große und kleine Einfamilienhäuser von 84 deutschen und ausländischen Architekten. In Ansichten, Grundrissen und Beschreibungen nebst einem Gartenanhang. Mit 374 Abbildungen, 220 Rissen u. 8 Tafeln. Quart. 120 Seiten. 5.—7. Tausd. Kart. RM. 9.50

2 Schöne Räume. Wohn- und Schlafräume, Spelse- und Gesellschaftszimmer, Kinderzimmer und Nebenräume deutscher und ausländischer Architekten. Mit 153 Abbildungen und 8 Tafeln. Quart. 120 Seiten. 5.—7. Tausend. Kart. RM. 9.50

3 Gute Möbel. Moderne Möbel jeder Art von den besten deutschen und ausländischen Künstlern und Werkstätten. Mit 257 Abbildungen und 8 Tafeln. Quart. 120 Seiten. 5.—7. Tausend. Kart. RM. 9.50

Haus und Raum Bd. 1—3 komplett in Kassette RM. 26.—

DIE BAUBÜCHER

1 Richard J. Neutra / Wie baut Amerika?
Quart. 77 Seiten mit 105 Abbildungen. Kart. RM. 8.50

Das Buch eines Fachmannes, der selbst seit Jahren Mitarbeiter größter Baubüros in New York, Chicago und Los Angeles ist, eine sachliche Einführung in das Wesen und die Probleme amerikanischen Bauens. Die Baugilde, Berlin

2 L. Hilberseimer / Internationale neue Baukunst
2. Auflage. Quart. 56 Seiten mit 135 Abbildungen. Kart. RM. 5.20

13 Nationen sind durch 87 ihrer besten Architekten vertreten.

Die Form, Berlin

3 L. Hilberseimer / Großstadt-Architektur
Quart. 108 Seiten mit 229 Abbildungen. Kart. RM. 9.50

Die Großstadtbaubewegung als Ganzes, wie sie machtvoll das Bauen aller Länder ergriffen hat.

Nationalzeitung, Basel

4 Adolf G. Schneck / Der Stuhl
Quart. 57 Seiten mit 135 Abbildungen. Kart. RM. 8.—

Dieses Buch bringt 135 Abbildungen über 100 wichtigste Stuhlformen und -typen und zu besonderen Stücken genaue Maßzeichnungen und Konstruktionsangaben. Stein, Holz, Eisen, Frankfurt

5 Vischer-Hilberseimer / Beton als Gestalter
Quart. 124 Seiten mit 264 Abbildungen. Kart. RM. 16.—

Das Buch ordnet den neuen Stoff in glücklicher Weise: Die erste Bibel des Eisenbetons.

Der Städtebau, Berlin

6 Adolf G. Schneck / Das Möbel als Gebrauchsgegenstand
Quart. 72 Seiten mit 138 Ansichten und Rissen ausgeführter Wohnmöbel
Kart. RM. 10.—

Schneck gibt zu jedem seiner vorbildlichen schlichten Möbel die genauen Werkzeichnungen.

Süddeutsche Bauzeitung, Stuttgart

7 Paul Grießer / Das neue Möbel
Quart. 89 Seiten mit 212 Abbildungen. Kart. RM. 12.—

Die Möbel neuzeitlicher Wohn-, Schlaf- und Arbeitsräume, von Ess- und Kinderzimmern werden in Photos und genauen Werkzeichnungen gezeigt. Ein Stil schlichter Formschönheit, äußerster Zweckmäßigkeit und geschickter Materialverwendung.

2

JULIUS HOFFMANN VERLAG STUTTGART